Obertor und Obertorturm

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/195419440616/

ID: 195419440616 **Datum:** 12.08.2020 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Am oberen Tor
Hausnummer:	1+2
Postleitzahl:	88630
Stadt-Teilort:	Pfullendorf
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Sigmaringen (Landkreis)
Gemeinde:	Pfullendorf
Wohnplatz:	Pfullendorf
Wohnplatzschlüssel:	8437088024
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*
Geo-Koordinaten:	47,9256° nördliche Breite, 9,2585° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das innere Obertor sowie der Turm sind nach historischen Beschreibungen im 13. Jh. in Massivbauweise erbaut.

1. Bauphase: (1505)	Über der Kreuzigungsdarstellung (Kreuzigungsrelief) ist die Jahreszahl 1505 eingraviert (i)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen • Stadttor

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien
	  • Backstein
	  • Sandstein

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das ehemalige Stadttor liegt nordöstlich an der Hauptstraße und bildet dort auch heute noch den Eingang zur Altstadt.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Befestigungs- und Verteidigungsanlagen • Stadttor
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Doppeltoranlage bestehend aus dem Obertor (Torbogen zwischen zwei runden, halb vorstehenden Rundtürmen, welche vom Fachwerkgiebel bekrönt sind, und dem Obertorturm (misst 38 m, quadratischer Grundriss, 8 x 8 m, Ecklisenen).
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Das Obertor ist bis zum ersten Geschoss in ca. 1,50 m Dicke aus örtlich vorgefundenen Sandsteinen ausgeführt. Gleiches gilt für den Oberturm in seiner gesamten Höhe. Ab der ersten Decke in einer Mauerstärke von ca. 0,80 m mit Backstein ausgeführt, verjüngt sich ab der zweiten Etage das Mauerwerk des Obertores auf ca. 0,50 m. Dies ist auch die Stärke der beiden Staffelgiebel.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Verwendete Materialien • Backstein

	• Sandstein
Konstruktion/Material:	Das Obertor ist bis zum ersten Geschoss in aus örtlich vorgefundenen Sandstein. Gleiches gilt für den Oberturm in seiner gesamten Höhe. Ab der ersten Decke mit Backstein ausgeführt.